**„The Rise of the Robots“–**

**ein geeigneter Prüfungstext für das Basisfach?**

**Fazit: geeignet**

**A) Textanalyse**

|  |  |
| --- | --- |
| **Kriterium**  | **Kommentar**  |
| **fiktional bzw. nicht-fiktional** | * nicht-fiktionaler Text
 |
| nicht die **Werke des Pflichtkanons**,keine **bekannten Texte** | * keine „Kollision“ mit dem Pflichtkanon
 |
| **authentischer** **Text**  | * authentischer Text (*The Guardian*)
 |
| **Umfang**: 200-300 Wörter | * angemessene Länge (294 Wörter)
 |
| **Themen*** aus den Bereichen **Literatur**
* bzw. **Themen** des Bildungsplans
 | Bezug zu:* *technology for a better world*
* globale Herausforderungen und Lösungen
 |
| **Niveau** entsprechend des Bildungsplans „Für den Schwierigkeitsgrad von Texten sind folgende Faktoren von besonderer Bedeutung: * Vertrautheit mit dem Thema und der Textsorte
* Menge an unbekanntem Wortschatz
* kulturspezifische Begriffe
* Informationsdichte
* Komplexität der Syntax
* Grad der Explizitheit
* Komplexität der narrativen Strukturen und der literarischen Sprache
* Abstraktionsgrad.“

 **(Zielkompetenz Leseverstehen, BP 2016)** | * kommentierender Text, Haltung der Autorin ist schnell erfassbar
* vertrautes gesellschaftspolitisches Thema
* stellenweise recht komplexes Vokabular in Verbindung mit komplexen sprachlichen Bildern *(dystopian future, to be rendered obsolete, tech evangelist, we excrete giant data trails that giant web crawlers digest into business opportunities, to grasp, jailers, while an army of slave robots maintains a narrow elite in extravagant luxury, a social compact*)
* angemessene Informationsdichte, wobei zentrale Ideen mehrfach aufgegriffen werden
* klare Textstruktur und Textaussage
* z. T. recht abstrakte Darstellung (z. B. die Darstellung des *intense technological change* oder der *surveillance society*)
 |
| **Angaben**: * Quelle
* Wortzahl
* auf ein Mindestmaß begrenzte sachliche Anmerkungen und Wortangaben
 | * Je nach Unterricht bzw. Vorkenntnissen der SuS sind eine erhöhte Zahl von Wort- bzw. Sachangaben vonnöten.
 |
| eignet sich als Grundlage für * einen **zehnminütigen Vortrag** durch die SUS
* bei einer **Vorbereitungszeit** von 20 Minuten
* in dem **verschiedene Anforderungsbereiche** (I-III) zum Tragen kommen
 | Es sind Aufgaben zu allen drei AFBs denkbar:* Die Haltung der Autorin sowie ihre allgemeine Argumentationslinie (Grobverstehen) sind leicht erfassbar.
* Dabei können die SuS auch auf den Unterschied zwischen dem dystopischen Hype und der optimistisch-realistischen Haltung der Autorin eingehen.
* Der Text bietet auch eine angemessene Zahl an Detailinformationen zum Thema AI, die aber aufgrund ihrer sprachlichen Komplexität bzw. der Abstraktheit in der Darstellung (s.o.) ein genaues Lesen/ eine tiefergehende Analyse und Reorganisation erfordern.
* Die SuS können den von der Autorin angesprochenen „*intense technological change*“ unter Rückgriff auf aus dem Unterricht bekannte Beispiele analysieren und darauf aufbauend die optimistische Haltung der Autorin bewerten und dabei auch interkulturelle Bezüge herstellen.
 |
| erlaubt im dialogischen Teil * **Erweiterungen** des Umfelds der Aufgabe
* Bezüge zu **weiteren Themen** des Bildungsplans
 | Erweiterung im Bereich der Aufgabe: * Die SuS können ausgehend von den Gedankenanstößen der Autorin im letzten Absatz dieses Textausschnittes konkrete Ideen äußern, wie mit AI in der Zukunft umgegangen werden sollte, dabei Rückgriff auf im Unterricht erarbeitete Aspekte/ Argumente.

Bezüge zu weiteren Themen des BP: * Auswirkungen moderner Technologien auf unseren *sense of belonging*
* Globalisierung
* sozialer Wandel
* staatliche Kontrolle, Beziehung zwischen Individuum und Gesellschaft
 |

**Fazit:**

Der Text bietet ausreichend Informationen und, sofern das Thema im Unterricht angemessen behandelt wurde, Anknüpfungsmöglichkeiten sowohl für den monologischen als auch für den dialogischen Teil.

Die Vertrautheit des Themas und die Klarheit der Aussage ermöglichen einen recht schnellen Zugang, wobei dennoch ein genaues Lesen bzw. eine Restrukturierung der Informationen für den Vortrag vonnöten ist.

Anspruchsvoll ist stellenweise die Komplexität bzw. Abstraktheit in der Darstellung – SuS sollten mit entsprechendem Vokabular und Hintergrundwissen durch den Unterricht vertraut gemacht worden sein, damit die SuS die genannten Punkte in der vorgegebenen Zeit erfassen und in angemessener Tiefe analysieren können.

**B) Aufgaben**

* zwei Aufgaben, eindeutig und offen formuliert
* 3 EPAs wurden berücksichtigt
* Ausschluss des Schwerpunktthemas, aber Bezüge dazu in der Erweiterung von Aufgabe 2 möglich
* Durch die Offenheit der Formulierung in Aufgabe 2 können die SuS nicht nur die Detailinformationen aus dem Text erläutern, sondern auch zusätzliches Hintergrundwissen aus dem Unterricht anbringen.
* Eine Vorbereitungszeit von 20 Minuten sollte dann ausreichend sein, wenn Thema und Wortschatz im Unterricht angemessen Berücksichtigung gefunden haben.